Hannover Messe Preview: Weidmüller präsentiert innovative Lösungen für die Produktion der Zukunft

Hannover/Detmold, 27. Januar 2016. In rund zwölf Wochen öffnet mit der Hannover Messe die weltgrößte Industrieschau wieder ihre Tore. Bereits heute fand der erste Ausblick auf die 69. Auflage der Messe statt, zu der sich internationale Aussteller und gut 120 Journalisten aus der ganzen Welt auf dem Gelände der Hannover Messe trafen. Mit dabei war auch der Elektrotechnikspezialist Weidmüller aus Detmold.

Neben einer Pressekonferenz der Hannover Messe, bei der auch der Botschafter des diesjährigen Partnerlandes USA, John B. Emerson, das Wort an die internationale Presse richtete, informierten sich die Journalisten bei den Ausstellern über Neuheiten, die im April präsentiert werden. "Wir haben viele Gespräche mit Journalisten geführt – offensichtlich haben wir bei Weidmüller die richtigen Innovationen zu den Trendthemen der Branche", freut sich Marion Sommerwerck, Leiterin der Unternehmenskommunikation bei Weidmüller. "Industrie 4.0, Datenanalyse in der Produktion, aber auch Predictive Maintenance, also die vorausschauende Wartung, sind Themen, mit denen sich Hersteller weltweit intensiv beschäftigen. Besonders in Deutschland sehen wir uns als Schrittmacher des Mittelstands auf dem Weg zur intelligenten Fabrik."

Schon vor drei Jahren war die Weidmüller Gruppe eines der ersten Unternehmen, das mit einer selbstkorrigierenden Stanz-Biege-Maschine einen ersten funktionsfähigen Prototypen präsentierte, der den Bearbeitungsprozess von Metallen automatisch an die Qualität dieser anpassen konnte. "Nun hat Weidmüller auch Fortschritte im Bereich Big Data und Analytics erzielt", so Michael Matthesius, Leiter Global Industry Manager Maschinenbau. "Beim Thema Predictive Maintenance hat Weidmüller Lösungen für ein vorausschauend gewartetes Maschinenportfolio zu bieten und ergänzt dieses mit kundenfreundlichen Lösungen zu einer sicheren Fernwartung." Im Rahmen der Preview wurden die neuen Konzepte eindrucksvoll mit einem Industrie-Demonstrator unter Beweis gestellt, der die vernetzte Intelligenz

miteinander kombinierter Weidmüller-Applikationen darstellt, so auch ein Modul für Energiemanagement. "Produzierende Unternehmen stehen vor der Herausforderung ständig steigender Energiekosten", erklärt hierzu Dr. Björn Six, Leiter der Business Unit Protection & Monitoring bei Weidmüller. "Die Datenanalyse spielt für ein effektives Energiemanagement eine immer größere Rolle." Mit einer ganzheitlichen Lösung aus Hardware, Software und Service punktet die Detmolder Unternehmensgruppe seither nicht nur bei Kunden und Partnern, sondern ebenso bei den in Hannover anwesenden Medien.

"Integrated Industry – Discover Solutions" lautet das übergeordnete Motto der Hannover Messe 2016. Das bezieht sich zum einen auf die Vernetzung technischer Anlagen und zum anderen auf ganzheitliche Lösungsansätze für Kunden. "Für uns als Lösungsanbieter, der Kundennähe und Innovation großschreibt, passt dieses Motto perfekt", so Sommerwerck. "Im April werden wir auf der HMI zudem erstmalig unser "Industrie 4.0 Cockpit" präsentieren. Mit diesem können Besucher die Applikationen am Messestand per Fernzugriff bedienen. Wir möchten damit aufzeigen, dass Weidmüller fortgeschrittene intelligente Systeme nicht nur versteht, sondern auch anwendet und im Markt anbietet."

Auch auf das Partnerland USA freut sich Weidmüller ganz besonders. "Die USA befinden sich derzeit in einer Phase der industriellen Renaissance. Das liegt nicht zuletzt daran, dass die Kernkompetenz des Landes, die Digitalisierung, nun auf den Alltag in der Produktion trifft. Das Interesse am "Industrial Internet of Things" und unserem Produktportfolio ist bei unseren amerikanischen Kunden groß", so Sommerwerck. "Unsere Aktivitäten vor Ort beziehen sich aber auch auf die Gestaltung digitaler industrieller Standards. So engagieren wir uns zum Beispiel im Vorstand der ODVA, einer Vereinigung mit Sitz in den USA mit dem Ziel, offene und kompatible Informations- und Kommunikationstechnologien in der Automatisierungstechnik zu fördern."

Pressemitteilung

Weidmüller 🏖

Mit der ersten offiziellen Vorschau beginnt nun die heiße Vorbereitungsphase auf die kommende Hannover Messe: "Auch dort werden wir unsere bestehenden Netzwerke festigen und alte und neue Kunden begeistern",

verspricht Sommerwerck.

Bildunterzeile: Rund 120 nationale und internationale Journalisten informierten sich im Rahmen der Hannover Messe Preview bei Weidmüller über die Lösungen der Unternehmensgruppe zu den Themen Industrie 4.0, Predictive Maintenance und

Energieeffizienz.

4340 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Weidmüller - Partner der Industrial Connectivity.

Als erfahrene Experten unterstützen wir unsere Kunden und Partner auf der ganzen Welt mit Produkten, Lösungen und Services im industriellen Umfeld von Energie, Signalen und Daten. Wir sind in ihren Branchen und Märkten zu Hause und kennen die technologischen Herausforderungen von morgen. So entwickeln wir immer wieder innovative, nachhaltige und wertschöpfende Lösungen für ihre individuellen Anforderungen. Gemeinsam setzen wir Maßstäbe in der Industrial Connectivity.

Die Unternehmensgruppe Weidmüller verfügt über Produktionsstätten, Vertriebsgesellschaften und Vertretungen in mehr als 80 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2014 erzielte Weidmüller einen Umsatz von 673 Mio. Euro mit rund 4.800 Mitarbeitern.

Kontakt: Martin Regnet

Unternehmenskommunikation Telefon: 05231 14-292516

E-Mail: martin.regnet@weidmueller.de